



Codex diplomaticus Brandenburgensis

Sammlung der Urkunden, Chroniken und sonstigen Quellenschriften für
die Geschichte der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

Sammlung für allgemeine Landes- und kurfürstliche
Haus-Angelegenheiten

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1860

158. Schreiben des Kurfürsten Albrecht an seinen Sohn Johann über
Zerwürfnisse mit Magdeburg, vom 26. Oktober 1476.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55801](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55801)

machen soll, vnd schicken ir lieb das zu hauftewr zu ir hochzeit, das sie defter königlicher einkome. Wir hetten ir die drew gulden stuck auch gerne ytzund geschickt, so sind sie noch zu Venedig, doch bestelt, das sie gewilich vf weyhennachten werden vnd wurt, ob got wil, ir, ewr lieb vnd euch allen dortinn auf dem beyleger vnd Cronung wol zuftuen vnd gluckseliglich wider heym komen. Den abschid wolt vns zu seiner zeyt auch verkunden vnd schickt vns funderlichen zuftewr vnserm weydwerc, darum wir euch fur geschriben haben. Datum am Sontag nach dionisi, Anno etc. LXXVI^{to}.

An Marggraf Johannfen.

Nach dem Originale des Königl. Hausarchives.

157. Kurfürst Albrecht beantwortet ein Schreiben seiner neuvermähsten Schwiegertochter, der Gattin Johann's, am 13. October 1476.

Liebe dochter, wir sind danckbar ewres schreibens, das ir vns gethan habt vnd ewrer wolfart vnd gefuntheit erfrewt vnd lassen ewr lieb wissen, das wir vnd vnser gemahel mit sambt vnfern kindern frisch vnd gefunt sind von den gnaden gots vnd wunschen euch damit alles, das euch lieb, nutz vnd gut sei vnd sind funderlich erfrawet, das ewr gemahel, vnser lieber Son vnd ir euch vast freuntlich gein einander haldt, got geb gluckseliglich vnd langwirig, vnd das ir vns schier ein Jungen Marggraf bringet. Wo wir euch lieb vnd freuntschaft sollen erzaigen, sind wir genaigt. Datum Onoltzpach, am sonntag nach Dionisy, Anno etc. LXXVI.

An Marggraf Johanfen gemahel.

Nach dem Concepte des Königl. Hausarchives.

158. Schreiben des Kurfürsten Albrecht an seinen Sohn Johann über Zerwürfusse mit Magdeburg, vom 26. October 1476.

Väterliche lieb vnd trew allzeit zuuor. Hochgeborner Furste, lieber Sone. Wir schicken euch hiemit, wie vns der hochgeborn furste, vnser lieber Swager herzog Ernst von Sachsen, Curfürst etc., geschriben vnd des Capittels von Magdeburg

brief abschrift mitgefant hat, vnd was wir doruff geantwort haben. Nun sind vns solche ding getrewlich wider, Nachdem wir vnserm Swager, obgnant, vnd seinem Sone dem Postulaten, vnserm lieben Oheim, Auch dem Stiff mit aller trew, lieb vnd frunt- schaft zugewannt sind vnd vns desgleichen wider zu Inen verfehen, Gutlich begernde, die ding zuerkundigen vnd In die sach zu sehen, damit Jo an ewer liebe vnd den vnsern nicht vnfig gespuret, In getrawen, sein liebe es an jenem ende auch also fur- nemen, vff das die ding gutlich beygelegt werden, vnd an beden enden verfügt, das man des hinfüro vertragen sey. Vnd das Ir denn nicht anders thut noch zuthun ge- statten werdent, Ist vnser ernstliche meynung, Angesehen die pillichkeit vnd was vns von allen teiln doran gelegen ist, kommet vns zu sunderm gefallen vnd verlassen vns des gantz zu euch. Wollet vns auch eigentlich wissen lassen, wie die sachen ein ge- stalt haben. Datum Guntzenhausen, am Sambstag vor Simonis et Jude, Anno etc. LXXXVI.

Albrecht, von gots gnaden Marggraue
zu Brandenburg etc., Curfurste, zu Stettin,
Pomern etc. Herzoge, Burggraue zu Nurem-
berg vnd furste zu Rugen etc.

Dem Hochgebornen Fursten, vnserm
lieben Sone hern Johannsen, Marggra-
uen zu Brandenburg etc.

Nach dem Original des Königl. Geh. Staatsarchives.

159. Kurfürst Albrecht schreibt den Herzögen von Sachsen über die Vermählung seiner Tochter mit dem Könige von Böhmen, wahrscheinlich vom Jahre 1476.

Vnser fruntlich dinst vnd was wir liebs vnd guts vermogen alzeit zuor. Hoch- gebornen fursten, lieben Swager. Als wir In der nechstuergangen vasten In die marck geriten sind, Das haben gemacht zwu vrsach, die eyn die hochzeit des hochgeborn fursten, vnsern lieben Sons, Marggraue Johannsen, die ander die hochgebornen furstin, vnser liebe tochter, fraw Barbara, des durchluchtigen fursten, heren Wladif- laus, konigs zu Beheim etc., vermehelte gemahel, Herzogin In Slesien etc., der Ir man verschiden was vmb Lichtmesz. Nu warn wir bey euch, vnserm lieben Swager, hertzog Albrechten zu Coburg, an dem aufzug ewer ritterreysse vber mere. So warn wir an demselben vnserm zug In die marck bey dem hochgebornen fursten, ewrm vettern, vnserm lieben Sweher, hertzog Wilhelmen von Sachsen zu Weif- senfels vnd bey euch, vnserm lieben Swager, hertzog Ernstten zu Wittemberg